

**Gleichlautend**

Frau Oberbürgermeisterin

**Henriette Reker**

Herrn Bezirksbürgermeister

**Reinhard Zöllner**

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/0247/2018**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	

**Nutzung von Schulhöfen als Spiel- und Aufenthaltsfläche**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Geeignete Spiel- und Aufenthaltsflächen für Kinder und Jugendliche stehen in manchen Ortslagen nur sehr gering zur Verfügung. Speziell in den Rheindörfern des Stadtbezirks Chorweiler wird danach gesucht, um ihnen weitere Räume zu erschließen. Schulhöfe bilden jedoch eine Möglichkeit für deren Freizeitaktivitäten. In der Kinder- und Jugend-Bezirksvertretungssitzung des Stadtbezirks Chorweiler kam diese Anregung von Schülern. Zu klären ist dabei die Reinhaltung der Schulhöfe und die Störungsfreiheit des Nachmittagsprogramms der Schulen.

Deshalb beantragt die CDU-Fraktion:

- Die Verwaltung möge die rechtliche Lage prüfen, Schulhöfe nachmittags dafür zu öffnen. Hierbei sollen die Gesichtspunkte Reinigung, Versicherung und Verantwortlichkeiten nicht außer acht gelassen werden.
- Die Verwaltung soll zudem prüfen, ob an der GGS Spörkelhof ein Modellversuch zur beschriebenen Öffnung von Schulhöfen gestartet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen  
Für die CDU-Fraktion

Norbert Schott  
Fraktionsvorsitzender

Rainer Stuhlweißenburg  
Stellv. Fraktionsvorsitzender